

# „Überrollt worden vom Erfolg“

Das Kulturprojekt „Jung im Museum“ geht mittlerweile bereits in sein drittes Jahr

BERIT BÖHME

WORPSWEDE Kunstausstellungen sind nichts für Kinder und Jugendliche? Von wegen! Das beweist das vor zwei Jahren gestartete Projekt „Jung im Museum“, kurz JiM. Mittlerweile kamen bereits 600 Schüler in den Genuss des etwas anderen Kunstunterrichts. „JiM ist eine Marke der Vermittlung geworden“, freut sich Hildegard Armerding, die Vorsitzende der „Worpsweder Gesellschaft für Kunst, Kultur und Wissenschaft“. „Wir sind überrollt worden von dem Erfolg des Projekts“, ergänzt die Malerin Gabi Tausendpfund.

Armerding und Tausendpfund sind die Initiatorinnen von JiM. In diesem Jahr wird das Projekt mit 3.500 Euro von der VGH-Stiftung gefördert. Dirk Wurzer überbrachte gestern die gute Nachricht im Namen der Stiftung. Und schaute in der Großen Kunstschau Neunklasslern der Integrierten Gesamtschule Lilienthal bei der künstlerischen Arbeit über die Schulter.

Langeweile kam bei den Jugendlichen nicht auf. „Ich finde das sehr gut, es macht Spaß“, so Adrian Mathies. Für ihn und seine Mitschüler war es bereits die



Die JiM-Initiatorinnen Gabi Tausendpfund (links) und Hildegard Armerding freuen sich über die Unterstützung ihres Projekts durch die VGH-Stiftung. Dirk Wurzer überbrachte gestern die gute Nachricht in der Großen Kunstschau Worpswede.  
Foto: Böhme

zweite JiM-Aktion. Bei der ersten entstanden großformatige Acrylbilder mit Motiven der „Alten Worpsweder“. Dieses Mal setzten sich die Schüler mit Bleistift und Aquarellfarbe mit Jürgen Strassers Fotos der Mega-Metropolen auseinander. Mit Rat und Tat zur Sei-

te stand ihnen dabei der Worpsweder Maler und Zeichner Hartmut Balke.

Es sei besonders, in einem Museum zu arbeiten, schwärmte die Klassenlehrerin Beate Elske. „Hier werden noch mal andere Sinne geweckt.“ Die fertigen Aquarelle

werden eine Weile im Glasgang der Großen Kunstschau ausgestellt. Zudem erhält jeder Teilnehmer eine Collage aller Motive im Plakatformat.

■ Weitere Informationen finden sich auch auf der Internetseite [www.jung-im-museum.de](http://www.jung-im-museum.de)